



Stadt Lüdinghausen

Der Bürgermeister

Sitzungsvorlage

Stadtrat am 11.07.2019 Nr. 18.1 der TO				öffentlich	
				Vorlagen-Nr.: FB 3/042/2019	
Dez. I		FB 3: Planen und Bauen		Datum: 05.07.2019	
FBL / stellv. FBL		FB Finanzen		Dezernat I / II Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:					
Gremium:		Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Stadtrat		11.07.2019		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

Errichtung eines Wertstoffhofes in Lüdinghausen

I. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt der Variante 1 der Vorplanung des Wertstoffhofes in Lüdinghausen zu.

II. Rechtsgrundlage:

GO NRW, Geschäftsordnung des Stadtrates, Zuständigkeitsordnung des Stadtrates

III. Sachverhalt:

Die Verwaltung hat die pbo Ingenieurgesellschaft mbH, Aachen, mit der Planung des Wertstoffhofes (LP 1 – 3) beauftragt. Diese hat in einem ersten Schritt die Grundlagen ermittelt und eine erste Vorplanung erstellt. Der Standort befindet sich im Gewerbegebiet Tetekum-Buschkämpe. Hierfür ist eine ca. 6.000 qm große Grundstücksfläche vorgesehen. Aufgrund der zeitlichen Vorgabe, am 01.04.2021 einen neuen Wertstoffhof zu betreiben, ist zunächst die Entscheidung über die Grundlagen (Rampentlösung, etc.) zu treffen. Diese ist zwingend notwendig, um die Planung und Umsetzung vorantreiben zu können.

Ein Vertreter der pbo Ingenieurgesellschaft mbH hat in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 04.07.2019 (FB 3/008/2019) die Vorplanung einschließlich Zeitplan vorgestellt. Aus Sicht der Verwaltung sollte aufgrund der in der Sitzung dargelegten Argumente die Variante 1 umgesetzt werden. Grundsätzlich ist es möglich, eine weitere Fahrspur auf der Rampe vorzusehen, um ein rückwärts Ausparken zu vermeiden. Die Entscheidung für eine Variante zum jetzigen Zeitpunkt ist zwingend erforderlich, um den Endtermin 01.04.2021 einhalten zu können. Es ist vorgesehen, in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 26.09.2019 die ausgearbeitete Entwurfsplanung für die in der Stadtratssitzung zu beschließende Variante mit und ohne einer weiteren Fahrspur vorzustellen.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Baukosten rd. 1.340.000,00 €

V. Anlagen:

Präsentation BVBU 04.07.2019